

451.

A n t r a g
zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über Kap. 2 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15,
Domänen und Zintradens betreffend, sowie über eine hierzu eingegangene
Petition.

Eingegangen am 4. Mai 1914.

(Defret Nr. 2, Heft II, Landt.-Alten, Königl. Defrete.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 7 bis 9 S. 66 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

bei Kap. 2, Domänen und Zintradens, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 854 791 M zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 278 595 M, darunter 134 116 M fünfzig wegfallend, zu bewilligen,
- c) die Vorbehalte zu Tit. 13 und 18 zu genehmigen,
- d) die Petition der Vereinigung zur Schaffung eines Volksparkes in Dresden-West der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnisnahme zu überweisen.

Dresden, den 4. Mai 1914.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Dr. Hähnel, Vorsitzender. Anders. Müller (Zwickau). Dr. Steche.
Schreiber. Bauer. Däbritz, Berichterstatter. Döhler. Fleißner.
Harter. Hofmann. Koch. Dr. Schanz. Schwager. Sindermann.
Wappeler. Wirth.